

Miejsce
na naklejkę
z kodem szkoły

dysleksja

MJN-R1A1P-061

EGZAMIN MATURALNY Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO

Arkusz II

POZIOM ROZSZERZONY

Czas pracy 70 minut

Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 7 stron. Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Część pierwsza arkusza, sprawdzająca rozumienie ze słuchu, będzie trwała około 25 minut i jest nagrana na płycie CD.
3. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
4. Nie używaj korektora.
5. Na karcie odpowiedzi wpisz swoją datę urodzenia i PESEL. Zamaluj pola odpowiadające cyfrom numeru PESEL. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem i zaznacz właściwe.
6. Postępuj podobnie, zaznaczając odpowiedzi na karcie. Tylko odpowiedzi zaznaczone na karcie będą oceniane.

Życzymy powodzenia!

ARKUSZ II

STYCZEŃ
ROK 2006

Za rozwiązanie
wszystkich zadań
można otrzymać
łącznie
27 punktów

Wypełnia zdający przed
rozpoczęciem pracy

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

PESEL ZDAJĄCEGO

--	--	--

KOD
ZDAJĄCEGO

ROZUMIENIE ZE SŁUCHU**Zadanie 7. (4 pkt)**

Zapoznaj się z treścią pytań 7.1. – 7.4. Następnie wysłuchaj dwukrotnie odpowiedzi A – F, z których dwie nie pasują do żadnego z pytań. Dopasuj teksty, dające odpowiedzi na pytania, wpisując właściwe litery do tabeli. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

	Frage	Antwort
7.1.	Lebt die Eintagsfliege wirklich nur einen Tag lang?	
7.2.	Wie reagiert der Mensch, wenn er friert?	
7.3.	Wo auf der Welt wurde der größte Temperaturunterschied gemessen?	
7.4.	Warum knurrt der Magen, wenn man Hunger hat?	

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 8. (2 pkt)

Zapoznaj się z treścią zadań 8.1. – 8.2. Po dwukrotnym wysłuchaniu fragmentu tekstu, dotyczącego psów, wybierz właściwe, zgodne z nim dokończenia zdań, zakreślając literę A, B, C lub D. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

8.1. Im Text werden _____ .

- A. Hundebesitzer beraten.
- B. Hundezüchter kritisiert.
- C. Kinder vor herrenlosen Hunden gewarnt.
- D. Hundeschulen für Hunde verlangt.

8.2. Der richtige Titel für den Hörtext lautet: „ _____ “.

- A. Lösung Hundeführerschein?
- B. Maßnahmen gegen verantwortungslose Hundehalter
- C. Der richtige Umgang mit Hunden
- D. Hunde im Tierheim warten auf dich

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 9. (9 pkt)

Po dwukrotnym wysłuchaniu wypowiedzi trzech osób zaznacz znakiem X w tabeli, do których osób odnoszą się informacje umieszczone w kolumnie A. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

	A	Christine	Alex	Nina
9.1.	... hat die Schule mit guten Noten abgeschlossen.			
9.2.	... hat gelernt selbstständig zu arbeiten.			
9.3.	... hat in der Schule immer Witze gemacht.			
9.4.	... wollte ganz schnell arbeiten gehen.			
9.5.	... hat noch in der neunten Klasse schlecht gelernt.			
9.6.	... hatte alle Schulfächer gern.			
9.7.	... hat ein Jahr in Amerika verbracht.			
9.8.	... hat die Schule nicht gern besucht.			
9.9.	... hat für das Abitur Schauspiel gewählt.			

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

**ROZUMIENIE TEKSTU CZYTANEGO I ROZPOZNAWANIE
STRUKTUR LEKSYKALNO-GRAMATYCZNYCH****Zadanie 10. (8 pkt)**

Z tekstu poniżej usunięto niektóre zdania. Pod tekstem znajdują się zdania oznaczone literami A-K. Dopasuj brakujące zdania do tekstu tak, aby był spójny i logiczny. Trzy zdania nie pasują do całości. Rozwiązania wpisz do tabeli. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Naim Orya: „Die Welt hatte mein Land einfach vergessen“

Der afghanische Journalist Naim Orya lebt in Bremen. In seiner Heimat ist er bekannt als Spieler der Basketball-Nationalmannschaft. Sandra Dassler hat ihn interviewt.

Wie erleben Sie die aktuelle Situation nach dem Attentat in Amerika?

Bedrückend und gespalten. (10.1.) _____. Und wir waren sehr einverstanden damit, dass die Vereinigten Staaten den Terror bekämpfen wollen. Aber unsere Herzen bluten, wenn wir den Fernseher einschalten und Bilder aus Afghanistan sehen. Unser Land gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. (10.2.) _____. Die Gesellschaft ist zusammengebrochen durch die Kämpfe der unterschiedlichen Volksgruppen, eine funktionierende Wirtschaft gibt es nicht. Da ist noch die Angst um unsere Landsleute, die zu Geiseln der Terroristen geworden sind. Da sind die Straßen und Plätze, über die wir einst gingen, als Afghanistan noch ein friedliches Land war. Und da ist die große Sorge, dass die Amerikaner und der Westen wieder auf die Falschen setzen.

Warum sind Sie aus Afghanistan geflüchtet?

Als 1992 die Mudschaheddin in Afghanistan die Macht übernahmen, begann eine Zeit des Schreckens, der Gräueltaten und der Verfolgung vieler Menschen.

Sie hatten Angst um Ihr Leben?

Natürlich. (10.3.) _____. Außerdem wollte ich verhindern, dass meine Kinder Tag für Tag Gräueltaten erleben mussten, die hier in Deutschland völlig unvorstellbar sind. Oft habe ich ihnen die Augen zugehalten, aber sie haben trotzdem gesehen, wie Menschen abgeschlachtet wurden wie Tiere. Es war schrecklich. Die Mudschaheddin waren untereinander völlig zerstritten, in Kabul tobten die Kämpfe von Stadtviertel zu Stadtviertel.

Haben Ihre Kinder eine Erinnerung daran?

Ja, leider. Das tut mir heute noch weh. Mein Sohn war damals noch sehr klein. (10.4.) _____. „Ach, so ähnlich hat man damals in Afghanistan die Menschen geschlachtet“, sagte er plötzlich. Da wusste ich, dass er nichts vergessen hatte.

1997 konnten Sie Ihre Familie endlich nach Deutschland holen. Wie wurden Sie aufgenommen?

Sehr gut. Viele Menschen haben uns damals geholfen. Ich bin Deutschland sehr dankbar, weil es mich und meine Familie aufgenommen hat. (10.5.) _____. Erst nach einiger Zeit konnte ich als Basketballtrainer auf 630-Mark-Basis arbeiten. Ich war glücklich, weil ich endlich etwas tun konnte.

Und heute?

Wir sind leider immer noch nicht als politische Flüchtlinge anerkannt. Aber ich habe seit Oktober 2000 und voraussichtlich noch bis Ende des Jahres eine Arbeit in einer Einrichtung, die „Werkstatt Bremen“ heißt. (10.6.) _____. Ich freue mich, dass ich mithelfen kann, für diese Menschen eine Zeitung herauszugeben. Ich schreibe und fotografiere. Ich gehöre einfach dazu und bin glücklich.

Sind Sie Moslem?

Ja, aber der Islam, zu dem ich mich bekenne, hat nichts mit dem zu tun, was von Fanatikern und Terroristen als Islam ausgegeben wird. (10.7.) _____. Schade, dass der Terroranschlag so vieles zerstört hat. Denn in den vergangenen Jahren konnten Vorurteile, die gegenüber dem Islam herrschten, weitestgehend abgebaut werden. Heute stehen wir wieder am Anfang.

Hat sich das Verhalten der Deutschen Ihnen gegenüber verändert?

(10.8.) _____. Früher wusste doch niemand, was in Afghanistan los war. Jetzt erleben wir viel Anteilnahme. Das macht Mut. Aber immer, wenn wir uns an den Tisch setzen, um zu essen, denken wir daran, wie es unseren Landsleuten zu Hause geht: Dürre, Hunger, Krankheiten, Bomben und keine Hoffnung auf eine Änderung. Der Westen, die Welt, hatte dieses Land nach dem Abzug der Russen einfach vergessen. Aber vielleicht ändert sich das ja jetzt. Auch wenn der Anlass dafür schrecklich ist.

nach: *Fluter*, Nr.1. Dezember/Januar 2002

- A. Der einzelne Terrorist kennt nur wenige seiner Mitkämpfer.
- B. Jahre später waren wir einmal in einem Fleischerladen und man konnte sehen, wie Tierhälften zerlegt wurden.
- C. Ja, und zwar eher positiv.
- D. Ich fürchtete nicht nur um mein Leben, sondern auch um das Leben meiner Frau und meiner Kinder.
- E. Es herrschen dort Dürre und Hunger.
- F. Die meisten haben mit Politik nichts zu tun.
- G. Dort sind etwa 1600 Mitarbeiter beschäftigt, darunter viele mit Behinderung.
- H. Wie viele afghanische Flüchtlinge waren wir schockiert über die Anschläge auf das World Trade Center.
- I. Für mich und meine Familie ist er eine Religion der Toleranz, der Liebe und der Menschlichkeit.
- J. Auch wenn die Attentäter aus wohlhabenden Verhältnissen stammten, ist die Zustimmung zum Terrorismus gerade in Ländern der Dritten Welt oft groß.
- K. Da wir nicht als Flüchtlinge anerkannt wurden, war es jedoch schwer, Arbeit zu bekommen.

10.1.	10.2.	10.3.	10.4.	10.5.	10.6.	10.7.	10.8.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 11. (4 pkt)

Przeczytaj poniższy tekst. Uzupełnij luki 11.1. - 11.8. wyrazami podanymi pod tekstem, tak aby był on logiczny i gramatycznie poprawny. Zaznacz jedną z czterech możliwości zakreślając literę A, B, C lub D. Za każdą poprawną odpowiedź otrzymasz 0,5 punktu.

Erdbeben in Italien

50 Kinder unter Schuldach verschüttet

In der mittelitalienischen Region Molise hat ein Erdbeben der Stärke 5,4 auf der Richter-Skala (11.1.) _____ verursacht. In Campobasso ist eine Schule eingestürzt.

In mehreren Gemeinden (11.2.) _____ Provinz Molise stürzten Häuser ein oder wurden schwer beschädigt, berichtete die Nachrichtenagentur Ansa. Unklar war, ob es Tote oder Verletzte gab.

In einem Kindergarten in (11.3.) _____ Gemeinde bei Campobasso in Molise stürzte das Dach ein. Die Feuerwehr konnte zunächst nicht sagen, ob es Opfer gab. Zudem stürzten Gebäudeteile auf ein Auto, in dem mehrere Menschen (11.4.) _____ .

Das Epizentrum lag etwa 200 Kilometer von Rom. Die Eisenbahnverbindungen nach Campobasso sind unterbrochen. In vielen Gemeinden liefen die Menschen in Panik (11.5.) _____ Straßen. Schulen und andere öffentliche Gebäude (11.6.) _____ sofort _____ .

Augenzeugen berichteten, die Erdstöße (11.7.) _____ lediglich sechs bis sieben Sekunden gedauert. Die Erschütterungen waren auch in Apulien an der südlichen Adria sowie bis nach Rom zu spüren.

Das (11.8.) _____ Beben in Italien ereignete sich 1997 in Umbrien. Es hatte die Stärke 5,7 und beschädigte über 9000 Gebäude.

Schwer getroffen war auch die Basilika von Assisi. Zwölf Menschen starben.

nach: dpa/Süddeutsche Zeitung, 31.10.2002

11.1.

- A. schweren Schäden
- B. schweres Schaden
- C. schwere Schäden
- D. schwere Schaden

11.2.

- A. im
- B. der
- C. des
- D. in die

11.3.

- A. einem kleinen
- B. einer kleiner
- C. einer kleinen
- D. eine kleine

11.4.

- A. saßen
- B. setzten
- C. sitzen
- D. gesessen

11.5.

- A. in der
- B. auf die
- C. in dem
- D. zu den

11.6.

- A. sind ___ geräumt
- B. war ___ geräumt
- C. sind ___ räumen
- D. wurden ___ geräumt

11.7.

- A. hätten
- B. ist
- C. wären
- D. hat

11.8.

- A. letztes
- B. letzten
- C. letzter
- D. letzte

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!